



Sachbearbeitung	VGVI - Verkehrsinfrastruktur		
Datum	20.03.2017		
Geschäftszeichen	VGVI-FG * 20		
Beschlussorgan	Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt	Sitzung am 25.04.2017	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 136/17

Betreff: Sanierung Ludwig-Erhard-Brücke
- Vergabebeschluss -
- Kostenfortschreibung -

Anlagen: Kostenfortschreibung (Anlage 1)
Preisspiegel (wird im Sitzungssaal verteilt) (Anlage 2)p

Antrag:

1. Nach näherer Prüfung der Maßnahme wurde festgestellt, dass die geplante Maßnahme zu keiner wesentlichen Verbesserung gegenüber dem ursprünglichen Brückenzustand führen wird. Es handelt sich daher nicht um eine Sanierungs- sondern um eine reine Unterhaltsmaßnahme und ist im Ergebnishaushalt zu führen. Der Umschichtung der Finanzmittel von Projekt 7.54100063 (Sanierung Ludwig-Erhard-Brücke) auf Kostenstelle 750611, Sachkonto 42120010 (Unterhalt Ingenieurbauwerke an Straßen) wird zugestimmt.
2. Die Fortschreibung der genehmigten Kosten für die Realisierung der Maßnahme an der Ludwig-Erhard-Brücke von bisher 750.000 € um 400.000 € auf 1.150.000 € wird genehmigt.
3. Die zusätzlich benötigten Finanzierungsmittel von 400.000 € werden als überplanmäßige Aufwendungen für die Ludwig-Erhard-Brücke genehmigt. Die Deckung erfolgt bei Projekt 7.54100049 „Sanierungskonzept Ingenieur-Bauwerke“. Haushaltsmittel stehen in entsprechender Höhe zur Verfügung. Der Umschichtung der Finanzmittel in den Ergebnishaushalt (Kostenstelle 750611, Sachkonto 42120010 - Unterhalt Ingenieurbauwerke an Straßen) wird zugestimmt.
4. Die öffentlich nach VOB ausgeschriebenen Leistungen für die „Sanierung Ludwig-Erhard-Brücke“ werden zum Angebotspreis von 1.059.286,71 € an die Firma Leonard Weiss aus Göppingen vergeben.

i.V. Bernstein

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
BM 1, BM 3, C 3, OB, RPA, ZS/F	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen: **ja**
 Auswirkungen auf den Stellenplan: **nein**

MITTELBEDARF			
Sanierung Ludwig-Erhard-Brücke			
Hinweis zur Finanzierung: Es handelt sich um eine Unterhaltsmaßnahme, die im Ergebnishaushalt zu finanzieren ist. Deshalb sind die Finanzmittel vom Finanzhaushalt in den Ergebnishaushalt umzuschichten.			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT einmalig (umgeschichtet)	
PRC: 5410-750 Projekt / Investitionsauftrag: 7.54100063 Sanierung der Ludwig-Erhard-Brücke		PRC: 5410-750 Kostenstelle 750611, Sachkonto 42120010 Unterhalt von Ingenieurbauwerken an Straßen	
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	€
Auszahlungen umzuschichten in den Ergebnishaushalt	1.150.000 €	Ordentlicher Aufwand	1.150.000 €
		<i>davon Abschreibungen</i>	0 €
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	0 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	1.150.000 €	Nettoressourcenbedarf	1.150.000 €
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2017</u>		2017 (umgeschichtet)	
Auszahlungen (Bedarf): umzuschichten in den Ergebnishaushalt	1.150.000 €	Kostenstelle 750611, Sachkonto 42120010 - Unterhalt von Ingenieurbauwerken an Straßen durch Umschichtung vom Finanzhaushalt	1.150.000 €
Verfügbar:	750.000 €		
Ggf. Mehrbedarf	400.000 €	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei: PRC	0 €
Deckung Mehrbedarf bei PRC 5410-750			
PS-Projekt 7.54100049 umzuschichten in den Ergebnishaushalt	400.000 €	Mittelbedarf aus Allg. Finanzmitteln	0 €
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
<u>2. Finanzplanung 2018 ff</u>			
Auszahlungen (Bedarf):	0 €		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	0 €		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	0 €		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

Nach näherer Prüfung der Maßnahme wurde festgestellt, dass es sich nicht um eine Sanierungsmaßnahme (Finanzhaushalt), sondern um eine Unterhaltsmaßnahme (Ergebnishaushalt) bei der Ludwig-Erhard-Brücke handelt. Deshalb sind die im Finanzhaushalt veranschlagten Mittel in den Ergebnishaushalt umzuschichten.

1. Beschlüsse und Ausgangslage

Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt am 18.10.2016 (GD 328/16, Niederschrift § 336): Sanierung Ludwig-Erhard-Brücke - Bericht über die umgesetzten und anstehenden Maßnahmen – Baubeschluss.

2. Kostenfortschreibung

Im Zuge der Erstellung der Ausschreibungsunterlagen wurden zusätzliche Bauwerksuntersuchungen vorgenommen und haben zusätzliche Schäden an der Brücke aufgezeigt.

Auch musste das angestrebte Sanierungsverfahren geändert werden.

Die Verwaltung beantragt daher die Anpassung der Planungen, sowie Ausführungen und die daraus resultierenden Kostenfortschreibungen. Die mit Beschluss vom 17.08.2016 genehmigte Kostenberechnung für die "Sanierung" der Ludwig- Erhard-Brücke ist anzupassen. Die Gesamtkosten sind demnach um 400.000 € von 750.000 € auf 1.150.000 € fortzuschreiben (siehe Anlage 1).

Ursachen für diese Kostensteigerungen gegenüber der ursprünglichen Planung bzw. Kostenberechnung sind:

- 2.1. Änderung des geplanten Verfahrens zum Betonabtrag.
Infolge der Schäden kann nicht wie ursprünglich geplant der Beton abgefräst werden (Aufgrund des erforderlichen Anpressdrucks kann die Lagesicherheit infolge von Korrosion nicht nachgewiesen werden). Daher wurde entschieden, die Sanierung mittels Hochdruckwasserstrahlens durchzuführen. Dadurch sind umfangreiche Sicherungsmaßnahmen für das Bahngelände erforderlich.
- 2.2. Zusätzlich erforderliche Beschichtung im Bereich des Berührungsschutzes.
- 2.3. Zusätzliche Anforderungen an das Schutzgerüst für den Betonabtrag.
- 2.4. Zusätzliche Monitoringanlage im Kappenbereich zur Detektion von Korrosion.
- 2.5. Zusätzliche Kosten im Zuge der bahnrrechtlichen Genehmigung.
- 2.6. Zusätzliche Kosten infolge der Auftragslage der Bauunternehmen (ca. 10% über den Durchschnittskosten 2016) .

3. Vergabe

Es wurden die Leistungen für "Sanierung" Ludwig-Erhard-Brücke gemäß der VOB öffentlich ausgeschrieben.

Bei der am 31.03.2017 durchgeführten Submission gingen 5 gültige Angebote ein. Das Ergebnis der Submission ist in „Anlage 2“ dargestellt, die vertraulich in der Sitzung als Tischvorlage verteilt wird.

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag an die Bieterin mit dem annehmbarsten Angebot, die Firma Leonard Weiss aus Göppingen zum Angebotspreis von insgesamt 1.059.286,71 € (brutto) zu vergeben.

4. Ausführungszeitraum

Die Bauarbeiten sollen am 15.05.2017 begonnen und bis 15.10.2017 abgeschlossen sein.

5. Finanzierung und Folgekosten

5.1. Finanzierung

Nach näherer Prüfung der Maßnahme wurde festgestellt, dass die geplante Maßnahme zu keiner wesentlichen Verbesserung gegenüber dem ursprünglichen Brückenzustand führen wird. Es handelt sich daher nicht um eine Sanierungs- sondern um eine reine Unterhaltsmaßnahme und ist im Ergebnishaushalt zu führen. Der Umschichtung der Finanzmittel von Projekt 7.54100063 (Sanierung Ludwig-Erhard-Brücke) auf Kostenstelle 750611, Sachkonto 42120010 (Unterhalt Ingenieurbauwerke an Straßen) wird zugestimmt.

Die Fortschreibung der genehmigten Kosten für die Realisierung der Maßnahme an der Ludwig-Erhard-Brücke von bisher 750.000 € um 400.000 € auf 1.150.000 € wird genehmigt.

Die zusätzlich benötigten Finanzierungsmittel von 400.000 € werden als überplanmäßige Aufwendungen für die Ludwig-Erhard-Brücke genehmigt. Die Deckung erfolgt bei Projekt 7.54100049 „Sanierungskonzept Ingenieur-Bauwerke“. Haushaltsmittel stehen in entsprechender Höhe zur Verfügung. Der Umschichtung der Finanzmittel in den Ergebnishaushalt (Kostenstelle 750611, Sachkonto 42120010 - Unterhalt Ingenieurbauwerke an Straßen) wird zugestimmt.

5.1. Folgekosten

Durch die Umschichtung der Maßnahme in den Ergebnishaushalt fallen keine zusätzlichen Folgekosten für Unterhalt, Abschreibung und Verzinsung an, da es sich nicht mehr um eine Investitionsmaßnahme handelt.